

[21714.] Soeben erschien in meinem Verlage und bitte bei Aussicht auf Absatz zu verlangen:

Die Lehre
der
Hinterladungs-Gewehre.
Ein Beitrag zur allgemeinen
Waffenlehre.

Für Offiziere und Offiziers-Aspiranten
aller Waffengattungen.

Von
Theodor Andres,

k. k. Hauptmann im 16. Lin.-Inf.-Reg.

3 Bogen, gr. 8. stark, mit 4 sehr correct gez.
Tafeln: 27 Fig. darstellend, und auf das ele-
ganteste ausgestattet. Preis 15 N \mathcal{A} ord. mit
25% in Rechnung, 33 $\frac{1}{2}$ % gegen baar und
13/12 Ex.

Diese sehr zeitgemässe Schrift behandelt
in den ersten Abschnitten die allgemeinen
Constructionsbedingungen der Hinterladungs-
Gewehre, namentlich des Verschluss- und
Zündungs-Mechanismus, der Patronen, der
Geschosse u. dergl. und bringt dann zur Be-
gründung dieser allgemeinen Lehre eine Re-
schreibung der wichtigsten Gewehr-Modelle,
als: System Chassepot, Remington, Wanzl,
Henry-Winchester u. s. w., wobei jedes Ge-
wehr nach seinem taktischen, technischen
und ballistischen Werthe beurtheilt wird.

Da bereits durch feste Bestellungen
und Subscription mehr wie zwei Drittel der
2000 starken Auflage absorbiert wurden und ich
nur einen geringen Vorrath mehr besitze, so
ist es mir nicht möglich, à cond.-Bestellungen
ferner zu berücksichtigen, und bitte daher
nur fest zu verlangen.

Budweis, 10. September 1867.

W. M. Maurat's (vorm. Felix Zdarssa's)
Buchhandlung.

Henry Lange's
Karte von Deutschland.

[21715.]

Von der im vorigen Jahre in meinem Ver-
lage erschienenen

**Karte von Deutschland und den angrenzen-
den Ländern bis Nizza, Paris, Kopenha-
gen, Dünaburg, Kijew, Köstendische und
Bukarest.** Mit genauer Angabe der Eisen-
bahnen. Entworfen und gezeichnet von
Henry Lange. Cartonnirt. Preis 1 \mathcal{A} .
Maßstab: 1:2,360,000.

habe ich eine, die seitdem eingetretenen politischen
Ereignisse berücksichtigende Ausgabe herstellen
lassen und empfehle solche hiermit zur neuen
Verwendung.

Ich stelle Ihnen von dieser correct und ele-
gant ausgeführten Karte, welche sich ganz beson-
ders auch als Reisekarte empfiehlt, Exemplare
in mäßiger Anzahl à condition zur Verfügung
und bitte um Verschreibung Ihres Lagerbedarfes.

Die Bezugsbedingungen sind sehr günstig;
ich gewähre

33 $\frac{1}{2}$ % Rabatt und auf 6 Exemplare
1 Freieremplar.

Leipzig, 14. September 1867.

F. A. Brodhaus.

[21716.] **Wurzbach,**
Biographisches Lexicon
des
Kaiserthum Oesterreich,

enthaltend die Lebens-kizzen der denk-
würdigen Personen, welche seit 1750 in
den oesterreichischen Kronländern ge-
boren wurden oder darin gelebt und
gewirkt haben.

Mit Unterstützung des Autors durch die
**Kaiserliche Akademie der Wissen-
schaften.**

gr. 8. Broschirt. Bis jetzt erschienen 16 Bände.
A bis Marlow.

Ich bringe hiermit zur allgemeinen Kennt-
niss, dass dieses gross angelegte und gleich-
mässig fortgeführte Werk in den ersten 10
Bänden im Preise ermässigt wurde, um neuein-
tretenden Subscribenten die Anschaffung zu er-
leichtern.

Bis auf Weiteres liefere ich die Bände

1 bis 5. à — 25 N \mathcal{A} (ordinär,

6 bis 10. à 1 \mathcal{A} 20 N \mathcal{A})

während für die Bände 11 bis 16, der ur-
sprüngliche Preis à 2 \mathcal{A} 5 N \mathcal{A} unverändert
bestehen bleibt.

Alljährlich werden 1—2 Bände publicirt;
so wird dieses nationale oesterreichische
Unternehmen in wenigen Jahren zu Ende ge-
führt sein.

Sie werden, ich zweifle nicht, die Gele-
genheit ergreifen, sich für dasselbe energisch
zu verwenden, und sende ich von den Bänden
13—16, je einen Band gern auf kurze Zeit
à condition.

Die ganze Serie, wie einzelne Bände wer-
den umgehend expedirt.

Ich sehe Ihren Aufträgen entgegen und
begrüsse Sie hochachtungsvoll

Leipzig, 12. September 1867.

Ludwig Denicke,
General-Agentur der k. k. Hof- und Staats-
druckerei zu Wien.

[21717.] Zu erneuerter Verwendung empfehle ich
aus meinem Verlage:

Mathusius, Marie, Elisabeth. Eine Ge-
schichte die nicht mit der Heirath schließt.
2 Bände. Achte Auflage. 1866. Preis 1 \mathcal{A}
21 \mathcal{S} ord. mit 33 $\frac{1}{2}$ %. Auf je 10 Expl.
fest ein Freieremplar. Eleg. geb. 2 \mathcal{A} ord.,
1 \mathcal{A} 12 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} netto (aber nur in feste
Rechnung).

Seit dem Erscheinen der ersten Auflage (No-
vember 1857) wurden von diesem letzten Werke
der heimgegangenen Verfasserin über 18,000
Exemplare abgesetzt, trotzdem daß kein litera-
risches Blatt von diesem Romane sonderlich
Notiz genommen hat.

Mathusius, Marie, Tagebuch einer Reise
nach der Provence, Italien und der Schweiz
1860. Preis 27 \mathcal{S} ord. mit 33 $\frac{1}{2}$ %
(11/10).

Die geehrten Handlungen, welche sich hier-
von Abtag versprechen, sind ersucht, gefälligst
à cond. verlangen zu wollen.

Halle, den 15. September 1867.

Julius Friede.

**Pecht's Briefe über die Weltaus-
stellung von 1867**
in zweiter Auflage.

[21718.]

Ich mache Ihnen hierdurch die Mittheilung,
daß vor kurzem die zweite Auflage von:

Kunst und Kunstindustrie

auf der

Weltausstellung von 1867.

Pariser Briefe

von

Friedrich Pecht.

Cartonnirt. Preis 1 \mathcal{A} 10 N \mathcal{A} .

in meinem Verlage erschienen ist, nachdem die
erste Auflage rasch vergriffen worden war.

Die hierauf eingegangenen Bestellungen sind
sämtlich effectuirt. Ich bitte nun, sich fortge-
setzt für das äußerst anziehend geschriebene Buch
zu verwenden, besonders solange die Ausstellung
noch dauert, und stelle solchen Handlungen, die
noch nicht bestellten, gern Exemplare à condition
in mäßiger Anzahl zur Verfügung, namentlich
bei gleichzeitiger fester Bestellung.

Ich wiederhole hierbei, daß ich in Rechnung
25%, gegen baar 33 $\frac{1}{2}$ % Rabatt und auf
6 Exemplare fest oder gegen baar 1 Frei-
exemplar gewähre. Bei diesen so vortheilhaften
Bezugsbedingungen und der außerordentlichen
Absatzfähigkeit des Buchs dürfte ein Partiebezug
von demselben mit keinem Risiko für Sie ver-
bunden sein, zumal dasselbe auch nach dem
Schlusse der Ausstellung noch vielfach gekauft
werden wird.

Leipzig, 13. September 1867.

F. A. Brodhaus.

[21719.] Bei mir erschien soeben in Commission
und bitte ich, Bedarf gef. zu verlangen:

Der

Hannoversche Particularismus.

Eine oratio pro domo.

gr. 8. Geh. Preis 4 N \mathcal{A} = 12 fr. rhein.
Mannheim. **J. Schneider.**

Für die Reisezeit.

[21720.]

In unserem Verlage ist erschienen:

Eisenbahnkarte

von

Central-Europa.

Mit Anführung der im Bau begriffenen
und projectirten Bahnen.

Bearbeitet

von

Dr. Julius Michaelis.

12. Auflage.

= 1867. =

Cart. 15 N \mathcal{A} mit 33 $\frac{1}{2}$ % und auf 6:1 Frei-
expl. Gegen baar 50% ohne Frei-
exemplare.

Auf Leinwand 1 \mathcal{A} mit 25%. Gegen baar
mit 33 $\frac{1}{2}$ %.

Die projectirten Bahnen machen die Karte
auch Börsenmännern und Eisenbahnactionären
sehr brauchbar.

Königl. Hofbuchhdlg. von **Hermann Burdach**
in Dresden.